

## Jahresbericht 2020

### I. Schwerpunkte

#### 1. Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie und die Massnahmen zur Eindämmung des Virus warfen schwerwiegende Grundrechtsfragen auf. Eine grosse relative Mehrheit der Beiträge, die «Unser Recht» publizierte, waren ihnen gewidmet.

Mehrmals befassten wir uns mit den Triagerichtlinien der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften und der Schweizerischen Gesellschaft für Intensivmedizin. Es ging insbesondere um eine drohende Altersdiskriminierung. Folgende Beiträge seien herausgegriffen:

«Triage auf Intensivstationen: SAMW und SGI haben die Richtlinien erneut überarbeitet» ([Triage auf Intensivstationen: SAMW und SGI haben die Richtlinien erneut überarbeitet. | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Lässt sich Altersdiskriminierung bei knappen medizinischen Ressourcen vermeiden?» ([Lässt sich Altersdiskriminierung bei der Zuteilung knapper medizinischer Ressourcen vermeiden? | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Triage-Entscheide müssen vor den Menschenrechten Bestand haben» ([Triage-Entscheide müssen vor den Menschenrechten Bestand haben | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

Wir befassten uns zum Beispiel auch mit den grundrechtlichen Grenzen der Feststellung unerlaubter Menschenansammlungen. So gab Daniel Hürlimann, Vorstandsmitglied von «Unser Recht», einen Überblick über die Informationslage und wies auf grundrechtskonforme Möglichkeiten hin ([Problematische Standortdaten und grundrechtskonforme Alternativen | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

Weiter seien herausgegriffen:

«Grundrechte in der Corona-Krise: Aufarbeitung nötig, z.B. bezüglich Rechte pflegebedürftiger Menschen» ([Grundrechte in der Corona-Krise: Aufarbeitung nötig, z.B. bezüglich Rechte pflegebedürftiger Menschen | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«'Pandemie: Lebensschutz und Lebensqualität in der Langzeitpflege.' Ein Appell.» ["Pandemie: Lebensschutz und Lebensqualität in der Langzeitpflege". Ein Appell. | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)

«Das Epidemiegesetz im Anwendungstest» ([Das Epidemiegesetz im Anwendungstest | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Thomas Cottier, Jörg Paul Müller: Grundrechte als Massstab und Leitlinie in der Pandemie» ([Thomas Cottier, Jörg Paul Müller: Grundrechte als Massstab und Leitlinie in der Pandemie | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Walter Haller: 'Notrecht im Rechtsstaat vor dem Hintergrund der Corona Krise'» ([Walter Haller: "Notrecht im Rechtsstaat vor dem Hintergrund der Corona Krise" | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Der Rechtsstaat leidet unter der Coronakrise» ([Der Rechtsstaat leidet unter der Coronakrise | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Markus Schefer: Die Rechtsgrundlage für das Contact Tracing muss das Parlament schaffen» ([Markus Schefer: Die Rechtsgrundlage für Contact Tracing muss das Parlament schaffen | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Polizeirecht und Strafrecht – Notrecht und Ausnahmezustand» ([Polizeirecht und Strafrecht – Notrecht und Ausnahmezustand | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Grenzverkehr verhältnismässig regeln, Zusammenarbeit in den Grenzräumen stärken» ([Grenzverkehr verhältnismässig regeln, Zusammenarbeit in den Grenzräumen stärken! | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Verstösst Corona-Demonstrationsverbot gegen EMRK? Klage eingereicht.» ([Verstösst Corona-Demonstrationsverbot gegen EMRK? Klage eingereicht. | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«COVID-19 und die Menschenrechte. Dokumente der UNO und des Europarats» ([COVID-19 und die Menschenrechte: Dokumente der UNO und des Europarats | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

## 2. *Volksabstimmung über die Ausweitung des Antirassismus-Artikels auf Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung.*

Gegen die Ausweitung des Antirassismus-Artikels auf Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung wurde das Referendum ergriffen. Am 9. Februar wurde die Vorlage mit einem Ja-Stimmenanteil von 63,1 % angenommen.

«Unser Recht» hatte hierzu zwei Beiträge veröffentlicht:

«'Zensurgesetz!' – Büssten wir seit 1995 demokratische Freiheit ein?» (["Zensurgesetz!" – Büssten wir seit 1995 demokratische Freiheit ein? | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Antirassismus-Strafnorm: Was die Mängel sind, und wieso man trotzdem ja stimmen soll» (<https://unser-recht.ch/2020/01/22/antirassismus-strafnorm-was-die-maengel-sind-und-wieso-man-trotzdem-ja-stimmen-soll/>) S

## 3. *Konzernverantwortungsinitiative*

Mit mehreren Beiträgen beteiligte sich «Unser Recht» an der Diskussion über die Konzernverantwortungsinitiative. Herausgegriffen seien:

«Dick Marty zu rechtlichen Aspekten der Konzernverantwortungsinitiative» (<https://unser-recht.ch/2020/10/25/dick-marty-zu-wichtigen-rechtlichen-aspekten-der-konzernverantwortungs-initiative/>).

«Konzernverantwortungsinitiative: Widerlegung rechtlich unhaltbarer Behauptungen» (<https://unser-recht.ch/2020/11/18/konzernverantwortungs-initiative-widerlegung-rechtlich-unhaltbarer-behauptungen/>).

Die Initiative erreichte am 29.11. ein Volksmehr von 50,73 %, scheiterte aber am Ständemehr.

«Ausblick auf die Umsetzung des Gegenvorschlags zur Konzernverantwortungsinitiative» (<https://unser-recht.ch/2020/12/23/ausblick-auf-die-umsetzung-des-gegenvorschlags-zur-konzernverantwortungs-initiative/>).

#### 4. Vorbereitung auf grundrechtsrelevante Abstimmungen des kommenden Jahres

«Unser Recht» bereitete sich auf grundrechtsrelevante Abstimmungen des kommenden Jahres vor: Für 7. März wurde die Volksinitiative «Ja zum Verhüllungsverbot» und die Gesetzesvorlage für die elektronische Identität angesetzt. Später im Jahr 2021 wurde über das Bundesgesetz über Polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT) abgestimmt.

##### 4.1. Volksinitiative «Ja zum Verhüllungsverbot (Burkainitiative)»

Wir bemühten uns, einerseits die freiheitsrechtliche Grundsatzfrage in den Vordergrund zu rücken, andererseits zu einer realistischen Wahrnehmung der in der Schweiz lebenden vollverschleierten Frauen beizutragen. Wir bekamen Kenntnis von einem Seminar, das Dr. Andreas Tunger-Zanetti am Zentrum Religionsforschung der Universität Luzern mit Studentinnen über die vollverschleierten Frauen in der Schweiz und deren Motive durchführte. Daraus resultierte eine vielbeachtete Buchpublikation. «Unser Recht» machte auf sie aufmerksam:

«Vollverschleierte Frauen in der Schweiz: Fakten und Motive» ([Vollverschleierte Frauen in der Schweiz: Fakten und Motive | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

##### 4.2. E-ID

Gegen die gesetzliche Grundlage für eine gemischtwirtschaftlich organisierte elektronische Identität war das Referendum ergriffen worden:

«E-ID: Private Firmen als 'Passbüros'? Es kommt zur Volksabstimmung» ([E-ID: Private Firmen als "Passbüros"? Es kommt zur Abstimmung. | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

Die Vorstandsmitglieder von «Unser Recht», die sich gründlich mit dieser Vorlage befassten, kamen zur Ansicht, es sei ein vertretbarer Kompromiss gefunden worden.

##### 4.3. Polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT)

«Unser Recht» begleitete die parlamentarische Erarbeitung dieser Vorlage mit kritischen Beiträgen. Beispiele:

«Die Menschenrechts-Kommissarin des Europarats zum Antiterror-Gesetzesentwurf» ([Die Menschenrechts-Kommissarin des Europarats zum Antiterror-Gesetzesentwurf | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Antiterror-Gesetzgebung: Die Schweiz auf Konfliktkurs zu UNO und Europarat» ([Antiterror-Gesetzgebung: Schweiz auf Konfliktkurs zu UNO und Europarat | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«51 universitäre Rechtsexpertinnen und Rechtsexperten rufen zur Ablehnung des Antiterrorgesetzes auf» ([51 universitäre Rechtsexpertinnen und -experten rufen zur Ablehnung des Antiterrorgesetzes auf | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Referendum gegen das Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus» ([Referendum gegen das Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus \(PMT\) | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

#### 5. Schaffung einer Nationalen Menschenrechts-Institution (NMRI)

Die Staatspolitische Kommission des Ständerates berät als Erstratskommission die Gesetzesvorlage zur Schaffung einer Nationalen Menschenrechts-Institution (NMRI). In einem Brief an diese Kommission unterstützte «Unser Recht» diese Vorlage:  
Deutsch ([Brief an Ständeratskommission: "Unser Recht" für Schaffung einer Nationalen Menschenrechts-Institution | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))  
Français ([Lettre à la Commission du Conseil aux Etats: "Notre Droit" s'engage pour une institution nationale des droits humains | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

#### 6. Revision des Sexualstrafrechts

«Unser Recht» begann sich mit der Revision des Sexualstrafrechts zu befassen. Wir verbreiteten einen Artikel unseres neuen Vorstandsmitglieds Anna Coninx, Assistenzprofessorin für Straf- und Strafprozessrecht an der Universität Luzern:  
«Sich über das Nein einer Frau hinwegzusetzen, soll als schweres Unrecht bestraft werden» ([Sich über das Nein einer Frau hinwegzusetzen, soll als schweres Unrecht bestraft werden | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

#### 7. Richterliche Unabhängigkeit, Wahlen in Gerichte

Die Frage, ob die richterliche Unabhängigkeit in der Schweiz gut genug geschützt ist, wurde bereits durch die Justizinitiative neu thematisiert. Bestrebungen der SVP, ihre Richterinnen und Richter stärker an die Parteilinie zu binden, steigerten die Beachtung dieser Diskussion, insbesondere ein Antrag der SVP, einen ihrer Bundesrichter nicht wiederzuwählen. Dies förderte die Bestrebungen, der Justizinitiative einen Gegenvorschlag entgegenzustellen. Diese Diskussionen wurden noch überlagert durch krisenhafte Vorgänge in der Bundesanwaltschaft und am Bundesstrafgericht.

Beiträge hierzu:

«Richterliche Unabhängigkeit, Wiederwahl und Entlassung» ([Richterliche Unabhängigkeit, Wiederwahl und Entlassung | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Mit welchem Rucksack treten künftig Kandidatinnen und Kandidaten der SVP zur Wahl ins Bundesgericht an?» ([Mit welchem Rucksack treten künftig SVP-Kandidatinnen und -Kandidaten zur Wahl ins Bundesgericht an? | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Richterliche Unabhängigkeit stärken: Ständerat Andrea Caroni schlägt Gegenvorschlag zur Justizinitiative vor» ([Richterliche Unabhängigkeit stärken: Ständerat Caroni schlägt Gegenvorschlag zur Justizinitiative vor | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Wird die richterliche Unabhängigkeit doch gestärkt?» ([Wird die richterliche Unabhängigkeit doch gestärkt? | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Vereinigung der Richterinnen und Richter: Gegenvorschlag zur Justizinitiative» ([Vereinigung der Richterinnen und Richter: Gegenvorschlag zur Justiz-Initiative | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

## 8. Härtefallklausel

Eine Statistik der Landesverweisungen und Härtefälle löste eine politische Bewegung aus, die zu neuen Vorstössen zur Aufhebung oder Einschränkung der Härtefallklausel führen kann:

«Vervollständigte Statistik der Landesverweisungen und Härtefälle» ([Vervollständigte Statistik der Landesverweisungen und Härtefälle | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

Angesichts der grossen Bedeutung nahm «Unser Recht» in den drei Amtssprachen dazu Stellung:

«Härtefallklausel: Sowohl grundsätzlich als auch fallbezogen beurteilen» ([Härtefallklausel: Sowohl grundsätzlich als auch fallbezogen beurteilen | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

« Clause de rigueur : une évaluation fondée sur les principes et axée sur la pratique » ([Clause de rigueur : une évaluation fondée sur les principes et axée sur la pratique | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

« Clausola di rigore : una valutazione fondata sui principi e sulla pratica » ([Clausola di rigore: una valutazione fondata sui principi e sulla pratica | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

## 9. Ermittler aus China in der Schweiz

«Unser Recht» befasste sich mit beunruhigenden Informationen, wonach das Staatssekretariat für Migration chinesische Ermittler in die Schweiz kommen lasse, um Nachforschungen nach Menschen anzustellen, die aus China in die Schweiz geflohen sind:

«Sollen Funktionäre brutaler Diktaturen in der Schweiz ihren Landsleuten nachspüren?» ([Sollen Funktionäre brutaler Diktaturen in der Schweiz ihren Landsleuten nachspüren? | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

«Ermittler aus China in der Schweiz: Vorschläge zur Konkretisierung der Diskussion» ([Ermittler aus China in der Schweiz: Vorschläge zur Konkretisierung der Diskussion | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#)).

«Das SEM möchte chinesische Agenten eng führen. Wie steht es um die Voraussetzungen hierfür?» ([Das SEM möchte chinesische Agenten eng führen. Wie steht es um die Voraussetzungen hierfür? | Unser Recht \(unser-recht.ch\)](#))

## II. Weitere wichtige Themen anhand von Beiträgen bei [www.Unser-Recht.ch](http://www.Unser-Recht.ch)

- Wie steht es um das Bundesstrafgericht? (30.1.)
- Genozidprävention – die notwendige Konsequenz aus der Erfahrung des Holocausts. (30.1.)
- Mitglieder von Ratskommissionen sollen keine Mandate im Zuständigkeitsbereich der Kommission annehmen dürfen. (5.2.)
- Wegweisungen: Bei Konversion zum Christentum Ernsthaftigkeit und Gefahr prüfen. (5.2.)
- „In der Schweiz haben nicht alle den gleichen Zugang zum Recht.“ (5.2.)
- „Menschenrechte unter digitalem Stress“ – die Rolle des Europarats. (14.2.)
- Nach Freiburg und Schwyz nimmt auch Schaffhausen eine Transparenzinitiative an. (14.2.)
- Eine Bewegung zur Verschärfung der Voraussetzungen für die Einbürgerung. (14.2.)
- Freiheitsentzug in der Schweiz. Wo sind die grössten Missstände? (14.2.)
- Bundesgericht bestätigt Praxis zum Vorrang des Völkerrechts. (14.2.)
- Sicherheitspersonal: Immer mehr Stellen – im Niedriglohnbereich. (18.2.)
- Kanton St. Gallen kann künftig ein Nazi-Konzert verbieten, wenn es im öffentlichen Raum stattfindet. (18.2.)
- Sind Gründe für die Verjährung schwerster Straftaten dahingefallen? (25.2.)
- Rassismus in der Schweiz: Zwei Berichte, dringende Forderungen nach Massnahmen. (30.3.)
- Flüchtlingskonvention und Menschenrechte gelten auch für die Geflüchteten auf Lesbos. (17.4.)
- Zielkonflikte bei Kinderrechten: Kinder sollen angehört werden. (17.4.)
- Gegen Rassendiskriminierung: Neuer Kommentar zum Internationalen Übereinkommen. (12.6.)
- Revision der Strafprozessordnung: Anwaltschaft tritt an. (19.6.)
- Entscheidsuche.ch macht Gerichtsurteile aller Schweizer Instanzen online zugänglich. (30.6.)
- Justizreform: Nächster Anlauf muss alle Instanzen ins Auge fassen. (30.6.)
- Strafprozessrevision: Replik des Präsidenten der schweizerischen Staatsanwälte-Konferenz (9.7.)
- Journalismus gerät weltweit immer stärker unter Druck. (20.8.)
- Mark E. Villigers Handbuch der EMRK in völlig überarbeiteter 3. Auflage. (26.8.)
- Justizkrise der Schweiz – von aussen gesehen. (26.8.)
- Niccolò Raselli zur Krise der Bundesanwaltschaft: Kompetenzen den Kantonen zurückgeben. (6.9.)
- Die «Begrenzungsinitiative» (Kündigungsinitiative) aus individualrechtlicher Sicht (9.9.)
- Die Finanzierung der Parteien und deren Transparenz. Bericht von der Jahrestagung der ICJ-CH. (16.9.)
- Wegweisungen wegen Armut können Menschenrechte verletzen. (16.9.)
- Berner Stadtpräsident zur Fluchtkrise: Bund soll Aufnahmebereitschaft der Städte nutzen. (16.9.)
- Reformpaket zum Schengener Informationssystem: Einhaltung der Übernahmefrist gefährdet. (3.10.)
- Film Festival Diritti Umani Lugano 2020. (9.10.)
- Klimaseniorinnen klagen in Strassburg – verlangt Art. 2 EMRK eine stärkere Klimapolitik? (9.10.)
- Eine Grundlage für eine informierte Diskussion über die Europapolitik der Schweiz. (9.11.)

- Ständeratskommission hält transparente Politikfinanzierung für offensichtlich mehrheitsfähig. (25.11.)
- «Die Urteilspublikation gehört ins E-Justice-Gesetz.» (3.12.)
- Obligatorisches Referendum für Staatsverträge mit Verfassungsrang? (3.12.)
- Zwei Ehrendoktorate für Verdienste um internationales Recht. (14.12.)
- Ein Beitrag zur Klärung rechtlicher Aspekte des Institutionellen Rahmenabkommens. (14.12.)
- Thomas Cottier: «Das Rahmenabkommen und die Souveränität». (14.12.)
- La surveillance numérique des examens. (14.12.)

### **III. Vereinsentwicklung**

#### *Mitgliederversammlung 2020*

Die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins „Unser Recht“ musste wegen Corona schriftlich durchgeführt werden. Hervorzuheben ist die Wahl von Prof. Dr. Anna Coninx in den Vorstand.

#### *Mitgliedschaft*

Der Verein „Unser Recht“ hat 192 Einzelmitglieder (Vorjahr 189) und 3 Kollektivmitglieder (unverändert). (Stichtag Redaktionsschluss des Jahresberichts.)

#### *Informationsarbeit*

„Unser Recht“ verbreitete 106 Texte (2019: 124) mit dem E-Mail-Newsletter und auf der Homepage. 467 Personen (Vorjahr 448) haben den Newsletter abonniert. 909 (Vorjahr: 908) Personen werden tagesaktuell über die Facebook-Seite informiert, 1019 auf Twitter (Vorjahr: 851) (Stichtag: Redaktionsschluss des Jahresberichts.)

*Ulrich Gut, Präsident des Vereins „Unser Recht“*